

**Anspruch: Raumplanung
und Siedlungspolitik**

Die Denkfabrik Metrobasel fordert provokativ in einer am Montagabend präsentierten Studie: Regionale Zentren sollen weiter wachsen und verdichtet werden. Dörfer hingegen sollen ohne Wachstum bleiben, um eine Zersiedelung zu verhindern. Dies zeige, dass die Arealentwicklungen in der Wirtschaftsoffensive richtig aufgeleitet seien, sagt Kantonsplaner Martin Kolb. Zum einen liegen die strategischen Areale Salina Raurica, ABB, Dreispitz und Ergolz ausschliesslich auf den sogenannten Verdichtungsachsen, zum andern sind grundsätzlich alle 37 strategischen Areale innerhalb der bestehenden Bauzonen. «Die Erkenntnisse der Studie unterstreichen die Wichtigkeit einer klaren strategischen Planung – auch in der Wirtschaftsoffensive.»